

## BIKE AND BIBLE – 2. TOUR 06.06.2003

### *Das Buch Kohelet*

- **Tourbeschreibung:**

Abfahrt Kirche Nassenfels  
⇒ über Feldweg nach Untermöckenlohe  
⇒ weiter über Möckenlohe  
⇒ re in den Landwirtschaftsweg Ri Tauberfeld  
⇒ nach der Kreuzung mit der Teerstraße re abbiegen Ri  
Wolkertshofen  
⇒ von Wolkertshofen nach Nassenfels über „Promilleweg“

- **Station 1: vor der Nassenfeler Kirche**

Einführung zum Buch Kohelet  
⇒ Kohelet ist die Hauptfigur dieses atl. Buches.  
Um Näheres über ihn zu erfahren, müssen wir erst mal einen steilen Berg rauf...

- **Station 2: Gipfel der Anhöhe zwischen Nassenfels und Untermöckenlohe**

⇒ anstrengend war es, hier raufzukommen; es hat Mühe und Schweiß gekostet.  
Aber jetzt sehen wir über eine weite Landschaft, wir genießen den Lohn unserer Mühen.  
⇒ Ähnlich ist es dem Kohelet ergangen. Er hat durch viel Mühe und viel Arbeit eine hervorragende Position in der Jerusalemer Gesellschaft erreicht: Er war König, hat Reichtum, Macht und Luxus gehabt.  
Jetzt steht er am Gipfel dessen, was er erreicht hat, und macht sich so seine Gedanken...  
**KOH 1,2-12**  
⇒ Alles ist Windhauch, sagt Kohelet. Alles ist vergänglich. Wieso die ganze Schuftelei?

- **Station 3: Auf dem Feldweg nach Möckenlohe**

⇒ Kohelet macht sich Gedanken über die Übel der Welt...  
**KOH 3,16-4,12**  
Wem kommt das, was Kohelet gesagt hat, bekannt vor?

- **Station 4: Vor Wolkertshofen, neben dem Weizenfeld**

⇒ Die bekannteste Stelle aus dem Buch Kohelet: Alles, Positives wie Negatives hat seine Zeit. Nichts von beidem dauert ewig. Trauer und Trost zugleich...  
**KOH 3,1-8**

- **Station 5: Gläßbrunnen**

⇒ Kohelet macht sich Gedanken über Armut und Reichtum. Immer wieder erkennt er, wie sinnlos es ist, Reichtümer anzuhäufen, denn: Im Tod kann man nichts davon mitnehmen, und jemand anderer kriegt des Besitz, der ihn womöglich gar nicht verdient.

**KOH 5,7-6,10**

- **Station 6: Kirche Nassenfels**

**KOH 8,12B-15**  
⇒ Glück und Unglück sind ungerecht verteilt, findet Kohelet. Deshalb hat er folgenden Ratschlag parat:  
**KOH 9,7-10**

⇒ Mach dich nicht so fertig wegen Dingen dieser Welt! Schufte nicht bloß! Gönn dir auch was! Das ist das einzige Glück im Leben, meint Kohelet: Sich in aller Begrenztheit des Glücks was Schönes gönnen, gut essen und trinken und so lange wie möglich fröhlich sein. Ja, auch so was steht in der Bibel. Noch viel mehr Weisheitssprüche und Sprichwörter findet man in der Weisheitsliteratur...  
⇒ Einladung ins Pfarrheim